Hilfsmaßnahmen gegen Warzen (s. auch Viren):

Papaya-Milchsaft:
Die Eingeborenen der Tropen nutzen den Milchsaft der grünen Papaya seit Jahrhunderten zur Behandlung von ***Ekzemen.*** Man kann die betroffenen Hautstellen mit Latexsaft einpinseln oder Saftumschläge machen. Eine Alternative ist die papainhaltige Salbe „Wobe- Mugos E“, die als „Penizillin der Heilpraktiker“ bekannt ist und in keiner Hausapotheke fehlen sollte. Sie hilft auch bei ***Hautjucken, Neurodermitis und trockenen Hautstellen sowie bei Herpes, Warzen, Gürtelrose.***[1]

Bananen:
Warzen: Diejenigen, die gern Naturheilmittel verwenden, schwören auf die Bananenschale, um eine Warze loszuwerden. Legen Sie die Schale mit der gelben Seite nach oben auf die Warze und fixieren Sie sie mit einem Pflaster oder Verband.[2]

Propolis gegen Warzen
Propolis hilft gegen verschiedene Arten von Warzen. In den meisten Fällen werden Warzen durch das humane Papillomavirus (HPV) ausgelöst und wird von Mensch zu Mensch übertragen. Die antivirale Aktivität einer Propolis-Tinktur richtet sich gegen den Auslöser und hilft, die Warze zu entfernen.[3]

---

[1] Simonsohn, Papaya, 169
[2] http://www.lecker-fettarm-kochen.de/bananen-sind-gesund.shtml
[3] http://superfood-gesund.de/propolis/